

Pressemitteilung

Wien, 1. Dezember 2021

Zukunfts-Ausrichtung, Kooperation & Output-Orientierung

ECR Austria feiert 25 Jahre

Dass ECR Austria seit 25 Jahren eine der aktivsten Bewegungen innerhalb der vielen nationalen ECR Initiativen weltweit ist, wissen hierzulande nur wenige. Dass man sich mit der Optimierung von Logistik-Prozessen (Schlagwort VMI oder CPFR) oder dem 8-stufigen Category Management beschäftigt, schon eher.

Worin besteht die Kunst über ein Vierteljahrhundert für eine ganze Branche relevant zu bleiben? Oder sich immer wieder so neu zu erfinden, dass ein Mitglieder-Wachstum von 150% verzeichnet werden konnte? „Unsere Erfolgsfaktoren liegen in drei Bereichen:“, weiß Teresa Mischek-Moritz, die diese neutrale Branchen-Initiative seit 6 Jahren leitet. „Wir lieben und leben Zukunftsorientierung, Kooperation steht bei uns an oberster Stelle, und: Wir sehen uns als Service-Plattform, die konkrete Outputs liefert, die für jede:n eine Arbeitserleichterung im Alltag bedeuten sollen.“



Den Blick nach vorne konnte ECR Austria auch wieder beim heurigen ECR Tag unter Beweis stellen, wo abgesehen vom inspirierenden Motto „Retaility“ fünf junge Mitarbeiter:innen aus Handel und Industrie ihre Visionen über den Einkauf in 25 Jahren teilten. Auch die Ausbildung von mittlerweile schon 750 zertifizierten ECR Manager:innen zeigt die Investition in die Zukunft dieser Branche.

Kooperation liegt seit Anbeginn in der DNA dieser Initiative, die als einzige die Handels- und Hersteller-Seite an einen Tisch bringt. Aber bei den Herausforderungen unserer Zeit wird der Bogen deutlich weiter gespannt: Von Verpackungsunternehmen bis Abfall-Entsorgern, von Universitäten bis internationale Organisationen reicht die Palette an Partnern. „Nur wenn alle relevanten Player mit ins Boot geholt werden können, werden wirklich zukunftsweisende Ergebnisse erzielt, zu denen dann auch alle stehen.“, betont Thomas Zechner, ECR Austria Co-Chairman Handel.

Die Output-Orientierung umreißt Markus Fahrnberger-Schweizer, ECR Co-Chairman Industrie so: „Wir finden als Unternehmen selten so klare, gut strukturierte, einfach anwendbare Guides und Empfehlungen, die unsere Mitarbeiter:innen in ihrer täglichen Arbeit einsetzen können und dadurch sowohl fürs Unternehmen als auch für die Konsument:innen Vorteile erzielen.“ Bleibt zu hoffen, dass möglichst viele Player gemeinsam die herausfordernden Fragen unserer Zeit mit konkreten Antworten bearbeiten. So kann sich ECR Austria auch in den nächsten 25 Jahren in den Dienst der FMCG-Branche stellen.

ECR Austria ist eine übergreifende Plattform der FMCG-Branche, bei der Handel, Industrie und Dienstleister gemeinsam effiziente und zukunftsorientierte Lösungen zum Nutzen des Konsumenten und der Gesellschaft erarbeiten. Aktuell zählt die ECR Austria Initiative über 125 Mitglieds-Unternehmen, die sich aktiv in Arbeitsgruppen zu relevanten Branchen-Themen einbringen und Handlungsempfehlungen gemeinsam erarbeiten. Seit der Gründung im Jahr 1996 hat sich ECR Austria zu einer der erfolgreichsten nationalen ECR Initiativen Europas entwickelt. Neben dem alljährlichen ECR Tag, der als Inspirations- und Netzwerk-Treffpunkt bekannt ist, hat sich ECR Austria auch der Aus- und Weiterbildung der nächsten Generation verschrieben. Nähere Informationen finden Sie unter www.ecr-austria.at.

Thomas Zechner, GF Markant
Markus Fahrnberger-Schweizer,
GF iglo Österreich
ECR Austria Co-Chairmen
E-Mail: co-chairmen@ecr-austria.at

Teresa Mischek-Moritz
ECR Austria Manager
E-Mail: mischek-moritz@ecr-austria.at

Olivia Löwenpapst
ECR Austria Coordinator
E-Mail: loewenpapst@ecr-austria.at